



NATHAN DER WEISE (SCHAUSPIEL KÖLN) im Theater Winterthur  
50% mit applaus-Karte am 7. Oktober (Foto: Tommy Hetzel)



**Vorstellungen zum halben Preis - mit Ihrer applaus! - Karte** **September**  
**Oktober** **22**

Fr 2. Sep 20:00	Sommertheater	<b>Lustspiel von Ray Cooney</b> <b>Ausser Kontrolle</b> Eine Domina im Schrank, die anderweitig verheiratete Geliebte im Hotelbett und dazu ein lebloser Mann, eingeklemmt im Balkonfenster zur Nobelsuite...
Mo 5. Sep 20:00 Mo 3. Okt 20:00	Theater am Gleis	<b>Ring frei für das grosse Improvisationsduell</b> <b>Theatersport</b> Vier Schauspieler steigen in den Ring und kämpfen um die Gunst des Publikums. Die Disziplin: Improvisationstheater.
Mi 7. Sep 20:00	Theater am Gleis	<b>Musikkollektiv aus München   Fisch und Vogel</b> <b>Embryo</b> Ein Musikkollektiv, das Krautrock, Jazz, freie Improvisation, inner- und aussereuropäische Rhythmen und Klänge verbindet.
Fr 9. Sep 20:00	Casinotheater	<b>Buch: Samantha Ellis, schweizerdeutsche Adaption: Viktor Giacobbo</b> <b>How to date a feminist</b> Eine schlagfertige Komödie über die Komplexitäten von Beziehungen und die Widersprüchlichkeiten moderner Emanzipation.
Sa 10. Sep 18:00 So 11. Sep 17:00 Mo 12. Sep 20:00 Do 15. Sep 20:00 Fr 16. Sep 20:00 Sa 17. Sep 18:00 So 18. Sep 17:00	Zimmer-Theater Ariane	<b>Ein Stück über das Vertrautwerden mit dem Fremden</b> <b>Fremdenzimmer</b> Von Peter Turrini. Ein Stück, das entlarvt, weil es formuliert, was von vielen auch schon so vor sich hingedacht, hingesagt, hingeschrieben wurde... Ohne daran zu denken, dass Sprache die schärfste Waffe ist.
So 11. Sep 17:00	Theater am Gleis	<b>Über die Geschichte der Balkanstaaten   Ensemble TaG</b> <b>Balkan Express</b> Eine Zugreise von Slowenien über Kroatien, Bosnien und Serbien. Das Konzertprogramm bringt die lange Geschichte mit den nicht-eindeutigen Grenzen in eine musikalische Form.
Sa 17. Sep 20:00	Theater am Gleis	<b>Solo-Performance   Vanderbolten.Production</b> <b>Souhung</b> Eine Solo-Performance über eine junge, queere, selbstzerstörerische Liebe und das Unvermögen in einer genormten Welt zu leben.
Fr 23. Sep 20:00	Theater am Gleis	<b>Songs aus «Light Me Up Again»   Konzert</b> <b>Neo &amp; Neo</b> Neo & Neo ist der Geschichtenerzähler, Beobachter und Songwriter Dominik Robin. Mit einem Special Guest aus Winterthur.
Mi 28. Sep 19:00 Fr 30. Sep 19:00 So 2. Okt 17:30 Mi 5. Okt 19:00 Fr 7. Okt 19:00 Sa 8. Okt 17:30 So 9. Okt 17:30	Kellertheater	<b>Jubiläumsproduktion «50 Jahre Kellertheater Winterthur»</b> <b>Die Zukunft ist auch nicht mehr das, was sie mal war</b> Wohin führt unsere Reise? Wie sieht unsere Zukunft aus? Welchen Weg nimmt das Projekt Mensch? Mit diesen «grossen Fragen» setzt sich das Kellertheater in seiner Jubiläumsproduktion auseinander.
Do 29. Sep 20:15 Fr 30. Sep 20:15	Figurentheater Winterthur	<b>Musiktheater verdichtet und verpuppt</b> <b>Wer hätte das gedacht!</b> Ein Stück mit Gesang, Klavier, Cello und lebensgrossen Klappmaulpuppen, voller philosophischer, poetischer Gedankenspiele.
Do 29. Sep 19:30	Theater Winterthur	<b>Theater und Orchester Heidelberg   Musikkollegium Winterthur</b> <b>Madama Butterfly</b> Giacomo Puccini sagt über seine «Madama Butterfly» es sei die «empfindungsreichste Oper, die ich je geschrieben habe.»
So 2. Okt 19:00	Theater am Gleis	<b>Tanz   Company Idem</b> <b>Schein</b> Clément Bugnon und Matthias Kass beleuchten mit ihrer Tanzkompanie, welche Wirkung die eigene Erscheinung auf andere hat.
Mo 5. Okt 20:00	Casinotheater	<b>Zuckerperlen der Comedy- und Kabarettzene</b> <b>PattisSerie</b> Als Expertin des guten Geschmacks präsentiert Patti Basler ausgewählte Häppchen aus Comedy und Kabarett.
Do 6. Okt 20:00 Fr 7. Okt 20:00	Theater am Gleis	<b>The Codes – Theatercompany Dennis Schwabenland</b> <b>Gilgamesh Origin</b> Die Geschichte von Gilgamesh dient als Grundlage für eine Begegnung zwischen Künstlerinnen und Künstlern aus Palästina und der Schweiz.
Fr 7. Okt 20:00	Casinotheater	<b>Ennio Marchetto: Einzigartige Show mit Karton und Papier</b> <b>The Living Paper Cartoon</b> Es ist kaum zu fassen, was der Venezianer Ennio Marchetto auf der Bühne tut und im Saal anrichtet: Nur durch Papier und Karton macht er sich in Sekunden zu einer Ikone, einem Prominenten, einem Star.
Fr 7. Okt 19:30	Theater Winterthur	<b>Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing   Schauspiel Köln</b> <b>Nathan der Weise</b> Mit dem Bündner Ausnahmeschauspieler Bruno Cathomas und dem grossartigen Ensemble aus Köln.
Mi 19. Okt 15:00	Theater am Gleis	<b>Kindertheater von Tim Krohn   Theater Tabula Rasa</b> <b>Niculina</b> Mit viel Cellomusik, Leichtigkeit und Freude am Leben kommt ein grosses Thema auf die Bühne. Ab 8 Jahren.
Fr 21. Okt 20:00 So 23. Okt 17:00 Mo 24. Okt 20:00	Zimmer-Theater Ariane	<b>Ein Abend mit Geschichten von Peter Bichsel</b> <b>Die Erde ist rund</b> Kein grosses Ding, sondern ein kleiner, intimer Theaterabend. Ein sinnliches, erfühbares Theater in der Tradition des Geschichtenerzählens.
Sa 22. Okt 20:00 So 23. Okt 19:00	Theater Kanton Zürich	<b>Komödie von Michael Frayn</b> <b>Der nackte Wahnsinn</b> Chaos pur bei der Generalprobe eines Tourneetheaters. Das Theater-im-Theater garantiert Bauchmuskelskater vom vielen Lachen.
Di 25. Okt 14:00 Mi 26. Okt 15:00	Theater Kanton Zürich	<b>Ein Stück mit Musik für Menschen ab 5 Jahren von Gertrud Pigor</b> <b>Die faulste Katze der Welt</b> Das Stück erzählt davon, dass es sich lohnt, in die Welt hinauszuziehen, neue Erfahrungen zu machen und Freunde zu gewinnen.
Mi 26. Okt 19:30	Theater Winterthur	<b>Junior Ballett Zürich</b> <b>Horizonte</b> Choreografien von Shaked Heller, Samantha Lynch und Vittoria Girelli.
Fr 28. Okt 20:00 Sa 29. Okt 20:00	Theater am Gleis	<b>Tanz   Merge Dance Collective</b> <b>beziehungsweise</b> Fünf Tänzerinnen suchen ihre eigene Rolle in dem komplexen, menschlichen Beziehungsnetz, das sie umgibt.
Sa 29. Okt 18:00 So 30. Okt 17:00 Mo 31. Okt 20:00	Zimmer-Theater Ariane	<b>Absurd-komischer Abgesang auf Selbstoptimierungsstrategien</b> <b>Top Girls oder Die Türzumchef</b> Farce aus dem Leben moderner Angestellter als Abgesang auf die Selbstoptimierungsstrategien im Zeitalter «flacher Hierarchien».

Liebe Theaterfreundinnen  
Liebe Theaterfreunde

Willkommen in der neuen Spielzeit. Mit Ihrer applaus!-Karte haben Sie wie gewohnt Ermässigungen in allen Vorstellungen der Winterthurer Theater, viele können Sie zum halben Preis besuchen. Im Kellertheater, Figurentheater, Theater Kanton Zürich und Theater Ariane können Sie alle Vorstellungen (ausser Premieren) zum halben Preis besuchen. **Neu gilt das auch für das Theater am Gleis.** Alle 50%-Vorstellungen finden Sie in diesen Tipps oder immer aktuell auf [applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch). Eine weitere Neuigkeit betrifft den **Ticketverkauf im Theater Winterthur und im Kellertheater.** Ab dieser Spielzeit können Sie ihre reduzierten Karten wie in anderen Häusern online kaufen und zuhause ausdrucken. Und denken Sie immer daran, dass Sie am

Eingang das ausgedruckte Ticket zusammen mit der applaus!-Karte vorweisen.

Beachten Sie die Aktivitäten zum Saisonsstart: Am 3. September präsentiert das Theater am Gleis auf einem Rundlauf Highlights aus der kommenden Spielzeit. Und eine Woche später findet die Winterthurer KleinKunstRallye statt (siehe unten). Und am 1. Oktober feiert das Kellertheater ab 17.00 Uhr mit einem Open house seinen 50. Geburtstag.

Ich wünsche Ihnen und uns eine Spielzeit mit vielen anregenden Theaterabenden!

Martin Bernhard, Präsident



## How to date a feminist

Steff und Kati, beide frisch getrennt, lernen sich an einer Kostümparty kennen und verlieben sich. Als die Masken fallen, zeigt sich schonungslos, wie sehr die Kindheit die beiden in ihrem erwachsenen Dasein geprägt hat. Als der überzeugte Feminist Steff seiner Kati nach anfänglichen Hürden einen Heiratsantrag macht, sagt diese «Ja» zum Abenteuer Ehe. Die Vorbereitungen für die Hochzeit mit den jeweiligen Eltern im Hintergrund erweisen sich als hochkomplizierte diplomatische Verhandlungen. Am grossen Tag stehen dann aber nicht Steff und Kati im Zentrum. Ein Happy End scheint erstmal nicht in Sicht.

«How to date a feminist» ist eine schlagfertige Komödie, in der Dimitri Stapher und Rahel Sternberg in schnellen Rollenwechseln die Komplexitäten von Beziehungen und die Widersprüchlichkeiten moderner Emanzipation auf die Schippe nehmen.

**Casinotheater, 9. September zum halben Preis mit Ihrer applaus!-Karte**

## 50 Jahre Kellertheater

**Jubiläumsproduktion «50 Jahre Kellertheater Winterthur» in Kooperation mit Villa Sträuli und dem Münzkabinett «Die Zukunft ist auch nicht mehr, was sie mal war»**

Wohin führt unsere Reise? Wie sieht unsere Zukunft aus? Welchen Weg nimmt das Projekt Mensch?

Mit diesen «grossen Fragen» will sich das Kellertheater in seiner Jubiläumsproduktion auseinandersetzen. Doch nicht mit sorgenzerfurchter Stirn, sondern assoziativ und spielerisch, indem die Stimmen dreier zeitgenössischer Autor\*innen in der Inszenierung dreier verschiedener Regie-Teams an einem Abend zu Wort kommen: NORMAN SPENZER führt an skurrile Orte, Udo van Ooyen hält das Publikum am Draht auf Trapp und mit GROUPE NOUS geht es auf eine Reise in die dunkelste Dunkelheit.

**Kellertheater, 28. September bis 9. Oktober zum halben Preis mit Ihrer applaus!-Karte**

Neues Team. Neues Logo. Neue Website.



Das neue Team im Kellertheater (v.l.n.r.): Udo van Ooyen, Zoé Kilchenmann, Melanie Jovanovski

**keller theater**  
WINTERTHUR

[www.keller.theater](http://www.keller.theater)



## Madama Butterfly

Oper von Giacomo Puccini  
Theater Heidelberg | Musikkollegium Winterthur

Nachdem die Uraufführung zunächst durchfiel, überarbeitete Puccini sein Werk zu der Fassung, die uns bis heute verzaubert: Ein Meisterwerk voller Liebe und Sehnsucht, das japanische Musik mit emotionalen europäischen Melodien vereint.

**Theater Winterthur, 29. September zum halben Preis mit Ihrer applaus!-Karte**

## Theatersport

Die Theatersportsaison hat begonnen! Zwei Teams mit je zwei Schauspielern treten gegeneinander an. Aus dem Nichts kreieren sie Szenen direkt vor den Augen des Publikums. Sie entführen die Zuschauenden in einen nerverzerrenden Krimi, eine seichte Komödie oder ein grosses Kammerstück. Alles entsteht im Moment. Jede Szene ist Premiere und Dernière zugleich. Beide Teams versprechen, die besten ihres Fachs zu sein. Dieses Urteil liegt jedoch allein beim Publikum.

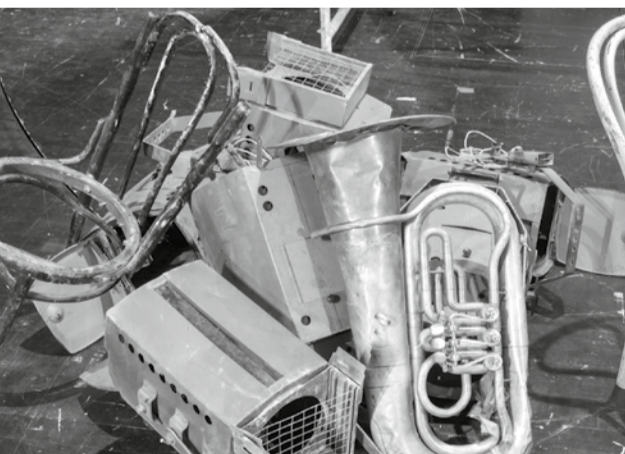
**Theater am Gleis, 5. September und 3. Oktober zum halben Preis mit Ihrer applaus!-Karte**



## Der nackte Wahnsinn

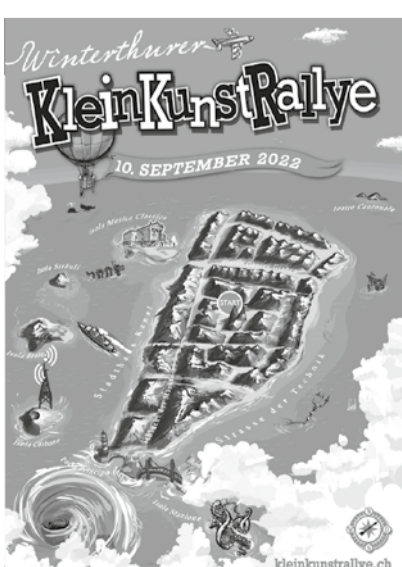
Eine Schauspielerin, die überall Sardinen liegen lässt. Eine Liebhaberin, die ständig ihre Kontaktlinse verliert. Ein Einbrecher, der sein Stichwort verschläft. Chaos pur bei der Generalprobe eines Tourneetheaters. Überstehen die Schauspielerinnen und Schauspieler die Premiere und wie sieht das Stück nach einigen Aufführungen aus? Das Theater-im-Theater garantiert Bauchmuskelkater vom vielen Lachen.

**Theater Kanton Zürich, 22. und 23. Oktober zum halben Preis mit Ihrer applaus!-Karte**



## KleinKunstRallye

Die Winterthurer Theater und Kulturveranstalter geben an der 15. KleinKunstRallye am 10. September einen Einblick in ihre Programme. Die Touren starten in diesem Jahr auf dem Kirchplatz um 10.00 und um 13:10 Uhr. Um 16:00 Uhr beginnt die Tour mit dem Velo. Auch in diesem Jahr wird die KleinKunstRallye unterstützt vom Theaterverein.



applaus!  
Theaterverein Winterthur  
Postfach 2433  
8401 Winterthur

Sekretariat: Astrid Wittinghofer  
052 222 58 54  
[sekretariat@applaus-winterthur.ch](mailto:sekretariat@applaus-winterthur.ch)

IBAN CH71 3000 5257 0375 9206 1

[applaus-winterthur.ch](http://applaus-winterthur.ch)

